

Mary-Poppins-Grundschule

- 05 629 -

Am Flugplatz Gatow 20, 14089 Berlin

Telefon: 030 / 369 963 3

Fax: 030 / 369 963 49

Hort: 030 / 362 89 759

E-mail: schulleitung@mpg.schule.berlin.de



Berlin, den 29. November 2021

Erweiterung der Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen

Sehr geehrte Mary-Poppins-Gemeinschaft,

die Entwicklungen der letzten Tage und Wochen bewegen uns dazu, die vorhandenen Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen ein wenig zu erweitern bzw. an manchen Stellen zu reaktivieren. Die aufgelisteten Maßnahmen gelten vorerst bis 09.01.2022.

Bei einer durchschnittlichen Infektionsdauer von ca. einer Woche und einer Quarantänezeit von 14 Tagen sprechen wir über einen Gesamtzeitraum von drei Wochen. Da die Maßnahmen spätestens ab Mitte dieser Woche greifen, hoffen wir bis zu Ferienbeginn die Fälle an unserer Schule auf das absolute Minimum einzuschränken. Unser großes Ziel ist es, dass alle Familien die Feiertage im Rahmen ihrer Liebsten verbringen können. Wir hoffen, dass dies unseren Zeitraum ein wenig erklärt.

Folgende Maßnahmen gelten ab dem genannten Zeitpunkt:

Sportunterricht/ -AG's/ -wettkämpfe:

Der Sportunterricht findet weiterhin statt, jedoch ausschließlich klassenhomogen. Alle Sport-AG's, bei denen Kinder aus verschiedenen Lerngruppen aufeinandertreffen, entfallen ab Dienstag (30.11.2021). Sportwettkämpfe entfallen ebenfalls ausnahmslos.

Weitere AG's, außer Sport:

Alle anderen AG's, bei denen Kinder aus verschiedenen Klassen aufeinandertreffen (bspw. Streicherklasse, Computerkurse, etc.) können unter der Einhaltung folgender Voraussetzungen stattfinden: Lüften, Maskenpflicht, Mindestabstand 1,5m.

Ausflüge:

Alle Ausflüge, die ab der kommenden Woche (06.12.2021) geplant sind und bei denen die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel notwendig sind, entfallen. Grundsätzlich sind Ausflüge im Sinne des sozialen Miteinanders weiterhin gewünscht, jedoch müssen sie aufgrund der Einschränkung im nahen Umfeld der Schule stattfinden.

Schwimmunterricht der 3. Klassen:

Da der Schwimmunterricht eine Vorgabe der Senatsverwaltung ist, findet dieser weiterhin wie gewohnt statt. Wir werden durch eine konsequente Umsetzung der Hygieneregeln versuchen, die Kontakte vor, beim und nach dem Schwimmen bestmöglich zu minimieren.

Mittagessen/EFöB:

Seit Beginn der Pandemie haben wir aufgrund der räumlichen und strukturellen Voraussetzungen keine Möglichkeit den Aufenthalt so geordnet zu organisieren, wie im Unterrichtsalltag. Es ist schlichtweg nicht möglich. Weder beim Mittagessen, noch in den Betreuungsphasen kann vermieden werden, dass Kinder aus verschiedenen Lerngruppen aufeinandertreffen. Was wir beeinflussen können, ist die Umsetzung der Maskenpflicht. Wir werden auch in der nächsten Zeit alle dafür tun, dass die Kinder pflichtbewusst und sensibel handeln.

Zur Nutzung der EFöB möchten wir Sie in diesem Zusammenhang bitten, die Notwendigkeit und das Risiko abzuwägen und die Betreuung Ihres Kindes im Rahmen Ihrer Möglichkeiten bestmöglich zu regulieren.

Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen:

Lüften:

Lüften bleibt das zentrale Element im Alltag. Die Lüftungsintervalle nach Timer sind bereits reaktiviert (20 Minuten Unterricht, 5 Minuten Lüften, 20 Minuten Unterricht pro Schulstunde). Bis vor ein paar Wochen war es aufgrund der Temperaturen kein Problem die Fenster über den gesamten Tag geöffnet zu lassen.

Wegekonzept:

Ab Mittwoch, dem 01.12.2021 stehen den Schüler*innen erneut vier verschiedene Eingänge zur Verfügung. Diese werden sowohl zum Betreten, als auch zum Verlassen der Klassenräume genutzt.

Folgende Klassen benutzen folgende Eingänge:

- Seitliches Treppenhaus auf dem großen Pausenhof: Klassen 4c, 6a, 6b
- Haupteingang, Aufgang Wendeltreppe: 1c, 1d, 2a, 2b, 2c, 3c, 3d, 4a
- Eingang Sportplatz, Seiteneingang EG: 1a, 1b, 2d, 3a, 3b
- Eingang Sportplatz, Hinteres Treppenhaus: 4b, 4d, 5a, 5b, 5c, 6e

Handdesinfektion:

Den Kindern stehen seit Beginn der Pandemie an allen WC-Bereichen, am Haupteingang und in der Sporthalle kindgerechte Handdesinfektionsspender mit VAH-gelistetem Desinfektionsmittel zur Verfügung. Wir empfehlen die Hände beim Betreten und Verlassen der Schule, sowie nach jedem WC-Besuch zu benutzen. Die Nutzung ist natürlich freiwillig.

Trennwände:

Für die Unterrichtssituation hatten wir im Laufe der zweiten Welle über die Gelder des Fördervereines Trennwände für alle Klassen gekauft. Diese werden nun wieder aufgestellt, um einen zusätzlichen Schutz im Klassenraum zu bieten.

Weitere innerschulische Maßnahmen sind aus personellen und/oder organisatorischen Gründen leider nicht umsetzbar.

Privater Bereich/Freizeit:

Die Erfahrungen der letzten Wochen haben gezeigt, dass es vor allem im privaten Bereich viele ungeschützte Kontakte zwischen Kindern in geschlossenen Räumen gibt. Wir möchten Sie daher bitten, wenn möglich, Ihre Kontakte in den kommenden Wochen ein wenig zu reduzieren bzw. den Kreis der Personen etwas einzuschränken. Auch Treffen an der frischen Luft sind eine tolle Alternative. Ich betone an dieser Stelle erneut, dass es ausdrücklich Wünsche sind und diese einzig aus dem Ansinnen resultieren, dass wir allen Familien ein Weihnachtsfest außerhalb der Quarantäne ermöglichen möchten.

Alle einschränkenden Maßnahmen sind im Vergleich zu einem Weihnachtsfest ohne die Familienangehörigen gering. Wir hoffen auch in diesem Fall auf Ihr Verständnis und stehen natürlich bei Rückfragen gern zur Verfügung. Sie tragen mit Ihrer Haltung zu unseren Vorgaben erneut einen wichtigen Anteil an der erfolgreichen Umsetzung und der Bewusstseinsentwicklung Ihres Kindes bei. Vielen Dank dafür! In der Vergangenheit waren die Schüler*innen unserer Schule immer sehr gut vorbereitet und pflichtbewusst bei der Umsetzung der vorgegebenen Regeln.

Wir wünschen Ihnen allen einen guten Start in den Dezember.

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Meisel

Schulleiter

stellvertretend für den Planungs- und Entwicklungsstab unserer Schule